

Bedienungs- und Montageanleitung

Ecosoft Spark – Auftisch-Umkehrosmoseanlage mit Sprudel-, Kalt- und Heißwasserzubereitung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme vollständig. Die Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zum Erlöschen des Garantieanspruchs führen.

1. Sicherheitsmaßnahmen

1.1 Vor der Inbetriebnahme

- Gerät nach dem Auspacken mindestens **24 Stunden aufrecht stehen lassen**, damit sich Kältemittel und Kompressoröl stabilisieren. Andernfalls drohen Kompressorschäden (Garantieverlust).
- Auf ebener, stabiler Fläche (max. 10° Neigung) aufstellen; nicht bei hoher Luftfeuchte, Hitze oder direkter Sonneneinstrahlung.
- Umgebungstemperatur im Betrieb: +5 °C bis +38 °C.

1.2 Elektrische Anforderungen

- Nur geerdete Steckdose 220–240 V / 50 Hz, mind. 10 A. Keine Verlängerungskabel/Mehrfachsteckdosen.
- Netzkabel trocken und unbeschädigt halten; bei Beschädigung Betrieb einstellen und Fachkraft kontaktieren.

1.3 Empfehlungen zum Wasser

- Nur klares Leitungswasser einfüllen – kein Eis, trübes Wasser, Milch, Saft o. Ä.
- Bei Aufforderung durch die Anzeige den Behälter **vollständig entleeren** und frisch befüllen (nie nachfüllen).
- Vor dem Bewegen des Geräts stets das Wasser ablassen.
- Nach Heißwasserausgabe kann das Wasser kurz noch heiß sein (ca. 65 °C) – einige Sekunden warten.

1.4 Umgang mit dem Kältemittel

- Das Gerät enthält Kältemittel **R600a (Isobutan)** – leicht entflammbar. Bei Erstinbetriebnahme kann ein leichter Geruch auftreten.
- Die PU-Schaumdämmung nicht durchstechen, erhitzen oder beschädigen. Kältekreislauf nicht verändern.
- Reparatur/Entsorgung am Kältemittel nur durch zugelassenes Fachpersonal.

1.5 Weitere Hinweise

- Gerät nicht unter fließendem Wasser reinigen; Lüftungsöffnungen frei halten.
- Keine Sprühdosen/entzündlichen Stoffe im oder am Gerät lagern; nicht selbst reparieren.
- Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten nur unter Aufsicht.

2. Lieferumfang

- Wasserspender (Tischgerät)

- Tropfschale
- 4-Stufen-Umkehrosmose-Membranfilter (Sediment → Aktivkohle → RO-Membran 200 GPD → Aktivkohle-Nachfilter)
- Leitungswasseranschluss-Set (Zulauffitting mit Hahn)
- Satz Polyethylenschläuche (1/4")
- Abwasserschelle

Die CO₂-Flasche für die Sprudelfunktion ist **nicht** im Lieferumfang enthalten.

3. Technische Daten

Nennspannung / Frequenz	220-240 V~ / 50 Hz
Nennwärmeleistung	2400 W
Nennkühlleistung	2270 W
Zulässige Zulaufwassertemperatur	5 bis 38 °C
Arbeitsdruck Zulaufwasser	0,4-0,6 MPa (58-87 psi)
Leistung Kaltwasser	520 ml/min · 3,0 l/h (≤ 10 °C)
Leistung Heißwasser	18 l/h (≥ 90 °C)
Volumen Ausgabewasserbehälter	5 l
Sprudelwasser-Konzentration	≥ 1,3 kg/m ³ (bei 4 °C)
Zulaufwassertyp	Leitungswasser mit TDS ≤ 250 ppm
Wasseranschlussoptionen	Wasserleitung oder integrierter Ausgabewasserbehälter (Stand-Alone)
Abmessungen (B×H×T)	510 × 220 × 453 mm
Nettogewicht / Bruttogewicht	20 kg / 24 kg

Vorsicht: Das Gerät gibt Wasser aus, das schwere Verbrühungen verursachen kann. Kinder und Haustiere während der Ausgabe fernhalten; Heißwasser nie durch Kinder ohne Aufsicht nutzen lassen.

4. Installation

Das Gerät kann in zwei Modi betrieben werden: **Reservoirmodus** (eingebauter Wasserbehälter) oder **Wasserleitungsmodus** (direkter Anschluss an Wasser- und Abwasserleitung).

4.1 Aufstellungsplatz

1. Ebene, stabile Fläche fern von Sonne und Hitzequellen wählen.
2. Hinter dem Gerät mind. 30 cm Freiraum für die Entlüftung lassen.
3. Tropfschale sicher und vollständig aufliegend befestigen.

Wichtig: Vor dem Einschalten mind. 24 Stunden aufrecht stehen lassen.

4.2 Reservoirmodus (eingebauter Behälter)

1. Deckel des Wasserbehälters abnehmen, Ausgabewasserbehälter herausnehmen.
2. Mit klarem Leitungswasser bis knapp unter den Griff befüllen.

3. Behälter wieder einsetzen, Deckel sicher schließen.
4. Gerät ans Stromnetz anschließen und mit der Power-Taste einschalten.

4.3 Wasserleitungsmodus (Festanschluss)

Benötigt: Zulauffitting mit Hahn, PE-Schlauch 1/4", Abwasserschelle (alle im Lieferumfang), Bohrmaschine mit 1/4"-Bohrer (6 mm), Schraubenschlüssel/-dreher, PTFE-Dichtband.

Vor dem Umbau: Gerät ausschalten und vom Netz trennen, CO₂-Flasche entnehmen, Ausgabewasserbehälter entleeren, Transportstopfen aus den Wasseranschlüssen ziehen (dazu Sicherungsring/Spannzange drücken – sonst Beschädigung).

Nur Kaltwasser anschließen - heißes Wasser beschädigt das Filtersystem.

1. Kaltwasserzulauf absperren, Hahn öffnen, um Druck abzubauen.
2. Zulauffitting mit Hahn in die Kaltwasserleitung einschrauben (mit PTFE-Band abdichten).
3. PE-Schlauch in den Schnellanschluss stecken und mit dem Wassereinlass „Water IN" auf der Geräterückseite verbinden.
4. Abwasserschelle an einem geraden Rohrabschnitt vor dem Siphon montieren (nicht hinter Spülmaschine/Abfallzerkleinerer): 1/4"-Loch bohren, Dichtband bündig anbringen, Schelle verschrauben.
5. PE-Schlauch von der Schelle zum Wasserablass „Water OUT" führen.
6. Gerät einschalten, im Menü „System Setting" → „Pipeline mode" → „Connect Pipeline" wählen.

4.4 Erste Inbetriebnahme & Spülung

1. „System Setting" → „Automatic cleaning function" wählen.
2. „Drain" antippen (Behälter unterstellen), danach „Start" für den Reinigungszyklus (ca. 5 min).
3. Bei Tank-Modus Rohwasserbehälter befüllen; bei Pipeline-Modus Zuleitung öffnen.
4. Erst danach die CO₂-Flasche einsetzen – Gerät ist betriebsbereit.

5. CO₂-Flasche einsetzen

Kompatibel ausschließlich mit **60-Liter-CO₂-Flaschen mit Gewindeanschluss** (nicht im Lieferumfang).

1. Gerät vom Netz trennen. CO₂-Fach an der linken Seitenwand öffnen (Griffmulde am Deckel nach oben ziehen).
2. Vorhandene Flasche gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen. Schutzkappe der neuen Flasche entfernen.
3. Flasche am Anlussteil ausrichten und im Uhrzeigersinn handfest bis zum Anschlag eindrehen.
4. Deckel schließen, Gerät wieder ans Netz anschließen. Bei korrektem Sitz erscheint eine weiße CO₂-Anzeige.

6. Kartuschaustausch

Nur **Original-Ersatzfilter** verwenden. Ist die Filteranzeige rot, ist die Kapazität erschöpft.

1. Gerät stromlos schalten und vom Netz trennen. Behälterdeckel abnehmen.
2. Obere Gehäuseabdeckung nach hinten schieben, Filterfach öffnen.
3. Kartuschengehäuse gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen; neue Kartusche im Uhrzeigersinn bis

zur Fixierung eindrehen.

4. Deckel schließen, Gerät einschalten.
5. Im Menü „System Setting“ → „Filter Status and replacement“ → „Replace and Reset“ die Kapazität zurücksetzen.
6. Anschließend automatische Reinigung („Drain“ → „Start“) durchführen.

Intervall: RO-4-in-1-Filter alle **24 Monate** bzw. nach ca. **4.000 l** (abhängig von Rohwasserqualität und Nutzung). Modellcode Ersatzfilter: CSV1200BCHASECO.

7. Touch-Bedienfeld & Funktionen

Nach dem Einschalten aktiviert sich das Bedienfeld nach der Systeminitialisierung. Nach 5 Minuten ohne Nutzung schaltet der Bildschirm in den Standby (Antippen aktiviert ihn wieder). Jeder Tastendruck wird mit einem Signalton bestätigt.

7.1 Wasserausgabe

Über die Startseite Wasserart wählen, Dosiermenge (150/300/500 ml, teils 1000 ml) einstellen und das Tropfen-Symbol antippen:

- **Sprudelwasser** – Ausgabe links; Kühlung muss aktiv sein.
- **Kaltes Wasser** (blaue LED) – Ausgabe links.
- **Wasser mit Raumtemperatur** (weiße LED) – Ausgabe rechts.
- **Warmwasser 45 °C** (gelbe LED) und **Heißwasser 95 °C** (rote LED) – Ausgabe rechts.
- **Weitere Temperaturen:** 50–90 °C in 5-°C-Schritten wählbar.

7.2 Zustandsanzeigen

Angezeigt werden Filterrestkapazität (weiß > 20 %, rot bei 0 % → Kartusche tauschen), Wassermangel (Roh-/Reinwasser), UV-Betrieb, CO₂-Füllstand (weiß = ausreichend, rot = leer/fehlt) und die Karbonisierung (H₂CO₃). Bei einem Fehler wird die Zustandsanzeige rot – antippen für Diagnose/Fehlercode.

7.3 Bildschirmsperre

Sperr-Symbol einmal antippen zum Sperren (Schutz vor versehentlicher Heißwasserausgabe); zum Entsperren 5 Sekunden gedrückt halten.

7.4 WLAN / Smart Life App

Smart Life App (Android/iOS) installieren, anmelden, am Gerät „System Setting“ → „WiFi Reset“ wählen und in der App das Gerät hinzufügen. Ermöglicht Fernsteuerung und Benachrichtigungen.

7.5 Modus umschalten

„System Setting“ → „Pipeline Mode Switching“: Wechsel zwischen Behälter- und Direktanschlussmodus. Beim Zurückwechseln in den Behältermodus die PU-Schläuche trennen und die Dichtstopfen einsetzen.

7.6 Automatische Reinigung

Vor der ersten Nutzung und nach jedem Filterwechsel durchführen: „System Setting“ → „Automatic cleaning“ → „Drain“, dann „Start“ (ca. 5 min). CO₂-Flasche erst danach einsetzen.

Hinweis Sprudelwasser: bei Erstnutzung ca. 10 Minuten warten, bis sich das CO₂ vollständig gelöst hat. Leichtes Spritzen/Geräusch bei der Ausgabe ist normal.

8. Hygiene & Wartung

- Behälter vor jedem Nachfüllen vollständig entleeren und mit Leitungswasser ausspülen – nie zum Restwasser nachfüllen.
- Nach > 2 Tagen Nichtnutzung: Behälter entleeren und die „Drain“-Funktion zweimal ausführen.
- Nach ≥ 1 Woche Nichtnutzung: Behälter reinigen und den Erstinbetriebnahme-Reinigungsvorgang wiederholen.
- **UV-Sterilisation:** integrierte UV-C-Lampe entkeimt den Kaltwasserbehälter, standardmäßig zyklisch (1 h Betrieb / 1 h Pause). Ersetzt nicht den Filter.

9. Fehlerbehebung & Fehlercodes

Problem	Mögliche Ursache
Keine Wasserausgabe	Behälter leer; Filter verschmutzt/erschöpft
Leistung lässt nach	Filter verschmutzt oder Kapazität erschöpft
Leckage an der Verschraubung	Verbindung locker/falsch montiert; Dichtring verschlissen
Erhitzung/Kühlung/Karbonisierung ohne Funktion	nicht am Netz; Thermoschutz nicht zurückgesetzt; Kühlung aus; CO ₂ leer; Kaltwasser > 10 °C

Code	Bedeutung	Abhilfe
E1	Wasserbefüllung funktioniert lange nicht	Gerät neu starten
E2 / E3	Temperaturgeber Ein-/Auslauf (NTC) getrennt	Kundendienst
E4	Zulaufwasser < 3 °C	Wasser > 3 °C verwenden
E5	Hardware-/Elektronikfehler	Kundendienst

Beschädigtes Netzkabel nur durch eine Fachkraft tauschen lassen. Gerät nicht selbst zerlegen.

10. Garantie

12 Monate ab Kaufdatum auf Fertigungs- und Verarbeitungsfehler bei bestimmungsgemäßem Haushaltsgebrauch. Voraussetzung: Einhaltung von Installation und Betrieb gemäß dieser Anleitung sowie Vorlage des Kaufbelegs. Ausgenommen sind natürlicher Verschleiß, unsachgemäße Nutzung, fehlerhafte Installation, Stromprobleme (Spannungsspitzen/fehlende Erdung), nicht autorisierte Reparaturen, Nicht-Original-Komponenten oder Betrieb mit ungeeignetem Wasser. Filter, CO₂-Flaschen und andere Verbrauchsmaterialien unterliegen nicht der Garantie.